

Einspeiseformular für Änderungen bei Erzeugungsanlagen nach EEG und KWKG

(bitte Zutreffendes ankreuzen)

Neuanlage

Erweiterung

Anlagenbetreiber/-in (Vertragspartner/-in)

Name, Vorname (Firma)

Ansprechpartner/-in

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

1. Installierte Leistung:

(kWp bei PV / kW bei KWKG)

2. Inbetriebnahmedatum:

(Tag, Monat, Jahr)

3. SEE-Nummer der Stromerzeugungseinheit:

(zu finden auf der Registrierungsbestätigung aus dem Marktstammdatenregister)

Erzeugungsanlage:

Speicher (wenn vorhanden):

4. Einspeisevergütung

Erfolgt gemäß EEG / Bafa Meldung.

Hiermit verzichte(n) ich/wir auf die Vergütung.
(EEG-Vergütung oder KWKG-Zuschlag)

5. Messung

Mit registrierender Lastgangmessung (RLM)

Ohne registrierender Lastgangmessung (SLP)

Die Zählerstände für die jährliche Endabrechnung der Einspeisevergütung und der Eigenversorgung erfolgen bis zum 28.02. an:

einspeisung@mainova-servicedienste.de

Messpreise für konventionelle, moderne oder intelligente Messsysteme entnehmen Sie den jeweils aktuellen Preisblättern unter www.nrm-netzdienste.de

6. Unterlagen

Die Unterlagen zu Anforderungen der Technischen Anschlussrichtlinie (TAR) liegen vor.

Eine Kopie der Meldung Ihrer Photovoltaikanlage im Marktstammdatenregister liegt vor.

Der Anlagenbetreiber hat die Datenschutzhinweise der Netzdienste Rhein-Main GmbH erhalten.

Liegenschaft der Erzeugungsanlage

Straße, Hausnummer (Flurstück)

PLZ, Ort

Abweichende Rechnungsempfänger/-in

Name, Vorname (Firma)

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Ansprechpartner/-in

Telefon

7. Steuernummer Anlagenbetreiber/-in:

Die Steuernummer ist immer anzugeben, unabhängig von einer Umsatzsteuerpflicht.

Die Besteuerung der Umsätze erfolgt nach den folgenden Bestimmungen:

Regelbesteuerung gemäß § 12 Abs. 1 UStG in der aktuellen Fassung (z. Zt. 19 %)

Besteuerung als land- und forstwirtschaftlicher Betrieb gemäß Sondervorschrift § 24 UStG

Ich/Wir erkläre(n) hiermit, dass ich/wir Wiederverkäufer von Strom im Sinne des § 13b Abs. 2 5b UStG sind. Die gültige Wiederverkäuferbescheinigung wurde diesem Formular beigelegt. Die Umsatzsteuer wird in diesem Fall im Reverse-Charge-Verfahren abgerechnet.

Ich/Wir erkläre(n) hiermit, dass ich/wir dem Umsatzsteuergesetz nicht unterliege(n) bzw. Kleinunternehmen im Sinne des § 19 UStG bin/sind. Die Umsatzsteuer wird in diesem Fall nicht abgerechnet.

8. Zahlungsweise

SEPA-Lastschriftmandat: Ich/Wir ermächtige(n) die NRM, Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von NRM auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Ihre Mandatsreferenz teilen wir Ihnen separat mit. Sie können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlungen. „Eine Abtretung der Forderung aus diesem Vertragsverhältnis ist, vorbehaltlich der Regelung des § 354a HGB, ausgeschlossen.“

Verwendungszweck:

Kontoinhaber/-in:

Kreditinstitut:

BIC:

IBAN:

Datum

Unterschrift Kontoinhaber/-in

Mit der Unterzeichnung werden die oben genannten Angaben rechtsverbindlich bestätigt.

Ich/wir verpflichte(n) mich/uns, eine Änderung meiner/unserer steuerlichen Verhältnisse (z. B. Änderung der Steuernummer, Wechsel von Regelbesteuerung zu Kleinunternehmen) der NRM unverzüglich mitzuteilen.

Eine nach den Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes unberechtigt ausgewiesene und von NRM ausbezahlte Umsatzsteuer werde(n) ich/wir unverzüglich erstatten.

Ort, Datum

Name, Vorname Anlagenbetreiber/-in (in Druckbuchstaben)

Unterschrift Anlagenbetreiber/-in